



Uli Bergmann führt DSD am 10. Januar 2010 in die 1. Hockey-Bundesliga

Eine Erfolgsgeschichte der 1. Hockey-Herren des DSD

Vor rund fünf Jahren wendete sich der Teammanager der 1. Herren des DSD, Holger Muth, in all seiner Verzweiflung an den damals in Mönchengladbach aktiven Ex-DSDer Uli Bergmann und bat um dessen Hilfe, denn die Mannschaft des DSD musste in die Relegationsspiele um den Abstieg in die 2. Verbandsliga.

Uli Bergmann ließ sich nicht lange bitten, sprang als Trainer ein und konnte mit einem Sieg über Eintracht Dortmund III den Klassenerhalt sichern.

Soviel war sicher: nach dieser denkwürdigen Saison musste etwas geschehen.

Also trommelte Holger Muth ehemalige DSDer und junge Hoffnungsträger zusammen, um für die kommenden Jahre eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen.

Schnell formierte sich unter der Leitung von Spielertrainer Uli Bergmann ein tolles Team, das - anders als oft gemunkelt - nicht durch finanzielle Mittel sondern durch Sympathie zusammengehalten wurde und noch bis heute in großen Teilen beisammen ist.

Zunächst folgte der Aufstieg in die Oberliga, nachdem man in einem denkbar knappen Spiel Leverkusen II geschlagen hatte.

Dann gelang der Mannschaft der direkte Durchmarsch in die Regionalliga, als in einem packenden Spiel in Aachen der nächste Aufstieg perfekt gemacht wurde.

Aber auch dort verweilte die Truppe lediglich diese eine Saison.

Die Mannschaft um Spielertrainer Uli Bergmann ließ sich nicht aufhalten und war plötzlich in der 2. Bundesliga.

Und sogar hier wäre fast sofort der Sprung in die höchste Spielklasse gelungen, doch schließlich konnte man am Saisonende mit Platz 2 sehr zu zufrieden sein.

In der Hallensaison 2009/2010 schließlich standen die Zeichen hingegen zunächst nicht auf Aufstieg, hatten doch einige wichtige Leistungsträger die Mannschaft aus beruflichen Gründen verlassen müssen.

Jedoch konnten auch einige wertvolle Neuzugänge gewonnen werden.

Als die Vorbereitung auf die Saison dann mehr als holprig verlief, lautete das Ziel schließlich nur noch "Klassenerhalt".

Doch wie schon so oft zuvor war die Mannschaft in den richtigen Augenblicken auf dem Spielfeld hellwach, behielt in den entscheidenden Momenten die Nerven und hatte zudem noch das Glück des Tüchtigen.

So schaffte das Team um Uli Bergmann in einem denkbar knappen Saisonfinale in Mönchengladbach schließlich das, was es in der Vereinsgeschichte des DSD noch nie gegeben hatte: den Sprung in die 1. Bundesliga!

Autor: Claudia Schäfer-Knobloch